



STÄDTEBUND AKTUELL



HAUPTAUSSCHUSS UND GESCHÄFTSLEITUNG

Am 12.10.2021 tagten die Geschäftsleitung und der erweiterte Hauptausschuss in Graz

Die Sitzung des Hauptausschusses wurde erstmalig in hybrider Form durchgeführt. Landesvorsitzender Wallner brachte die Antworten auf die Resolutionen des Steirischen Städtetags zur Kenntnis. Rückmeldungen kamen von BMⁱⁿ Köstinger zu „Nachhaltige Anreizmodelle für die Stärkung der Innenstädte schaffen – insbesondere für Vermieter von Zentrumsnahen Wohnimmobilien“ und vom Sozialministerium zu „Nachhaltige Pflegefinanzierung“. Generalsekretär Dr. Weninger informierte über Neues aus dem Bund und verwies auf den Städtetag in St. Pölten.

Der Vorschlag des Landesgruppenbüros, den Ergänzungsbeitrag 2022 gleich wie 2021 den Mitgliedsgemeinden nur halbiert vorzuschreiben wurde einstimmig angenommen. Zwei Gemeinden interessieren sich für die Mitgliedschaft bei der Landesgruppe und der Hauptausschuss beschloss die Aufnahme von Passail und Ramsau am Dachstein.



Neben der Novelle des Stmk. Pflichtschülerhaltungsgesetzes (Gastschulbeiträge), der Landesförderung Siedlungswasserwirtschaft für 2021, den aktuellen Herausforderungen in Kindergärten, der Abgeltung für LWK-Wahlen, den Erfahrungen der Schulerhalter mit Tablets im Rahmen des 8-Punkte-Plans wurden noch die Forderungen der Ärztekammer diskutiert.



Der aktuelle Stand der Baugesetz-Novelle und des Sachprogramms Erneuerbare Energie sowie der Vorschlag zur Übernahme der Lizenzgebühr für das Whistleblowing-Portal rundeten die Tagesordnung ab.



10. - 12.11.2021

Der Österreichische Städtetag findet in St. Pölten statt.

Nachdem der Städtetag 2020 abgesagt und der Termin Juni 2021 verschoben werden musste, findet der Österreichische Städtetag jetzt von 10. bis 12. November in St. Pölten statt. Die Einladungen bzw. Anmelde-möglichkeiten sind von der Städtebundzentrale versandt worden. Neben den 4 Arbeitskreisen: „Krisenfeste Gemeindefinanzen“, „Mehr (Er)Leben in der Innenstadt“, „Frauen vor! Gleichstellung in der Kommune“ und „Post-Corona-Stadtmanagement“ gibt es auch eine Podiumsdiskussion zum Thema „Jugend: raus aus dem Krisenmodus!“. Beim Rahmenprogramm erhält man auch einen Einblick über die vielfältigen Highlights in St. Pölten.

Mehr Info finden Sie auf der [Städtetag-Homepage](#).

Von 1. bis 3. Juni 2022 findet der Österreichische Städtetag in Villach statt. Zimmerreservierungen sind schon möglich.

FACHAUSSCHÜSSE



AMTSLEITER/INNEN-TREFFEN 2021

Ein zweitägiges Treffen wurde für interessierte Amtsleiter/innen in Schladming durchgeführt.

Von Donnerstag-Mittag bis Freitag-Mittag waren neben der Kurzvorstellung der Stadtverwaltung Schladming, die Digitalisierung in den Kärntner Gemeinden, der Praxiserfahrung der Stadt Graz mit Home Office, die kommunale Digitalisierungsstrategie, das Recht auf elektronischen Verkehr sowie Aktuelles aus den Fachausschüssen und der Landesgruppe Programm beim heurigen Amtsleiter/innen-Treffen.

Zeit blieb auch für den Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmer/innen und der



Wunsch, wieder einen alljährlichen Austauschtermin zur organisieren wurde geäußert. Das nächste Treffen soll im Frühjahr 2022 geplant werden.



STEIRISCHE GEMEINDEORDNUNG - WIKI

Neues Projekt der Landesgruppe online

Das Gemeindeordnungs-WIKI wurde den Teilnehmer/innen in verschiedenen Sitzungen vorgestellt. Von der Landesgruppe wird sie Gesetzestextlich auf dem neuesten Stand gehalten. Allfällige Fragen können von allen Mitgliedsgemeinden in das WIKI gestellt werden und es

können ebenso alle eine Antwort verfassen.

Die Einstiegsdaten (sind für das GemO-Wiki und das VRV-Wiki identisch) sind im Landesgruppenbüro erhältlich.

[Zum GemO-Wiki](#)

[Zur VRV-Wiki](#)



FACHAUSSCHUSS FÜR FINANZEN

Muster-ADG fertig gestellt

Da die Gemeindeaufsicht Steiermark mit der Richtlinie vom 20. August 2020 grundsätzlich festgelegt hat, dass die Arbeiten zur Erstellung der Allgemeinen Dienstverfügung des Gemeindehaushalts (ADG) aufgrund der Corona-Pandemie bis spätestens 31. März 2022 abge-

schlossen sein sollen, hat - wie schon berichtet - die Landesgruppe mit einer Arbeitsgruppe eine Musterverordnung erarbeitet. Diese wurde dann mit den Kolleg/innen aus dem Gemeindebund überarbeitet und am 16.9. von uns bzw. am 17.9. vom Gemeindebund an alle Mitgliedsgemeinden versandt. Die Muster-ADG wird auch in Infoveranstaltungen zusammen mit dem Gemeindebund vorgestellt werden.

[Zur Muster-ADG](#)

RECHT & FINANZEN



NOVELLE ZUM STMK. BAUGESETZ

Die zentralen Punkte der Novelle umfassen den Ausbau der Energiegewinnung aus Sonnenkraft sowie die Ausstattung von Parkplätzen mit Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge.

Die wichtigsten Regelungen im Detail:

- Bei Wohngebäuden sind ab 100 m² Brutto-Grundfläche (Schwellenwert) je 100 m² PV-Anlagen mit mind. 3 m² oder solarthermische Anlagen mit mind. 1 m² zu errichten.
 - Bei Nichtwohnbauten sind ab 250 m² Brutto-Grundfläche (Schwellenwert) je 100 m² PV-Anlagen mit mind. 6 m² oder solarthermische Anlagen mit mind. 2 m² anzubringen.
-

- Bei Wohnhäusern mit mehr als 4 Wohnungen oder mehr als 10 Abstellplätzen (bei Neubau, größerer Renovierung oder Nutzungsänderung) ist folgendes zu beachten: Es besteht in solchen Fällen die Verpflichtung, jeden Abstellplatz mit einer Leitungsinfrastruktur zur späteren Ausstattung mit Ladepunkten für E-Fahrzeuge herzustellen (jeder Ladepunkt muss eine Ladeleistung von mind. 11 kW erreichen).
- Bei Nicht-Wohngebäude (Neubau oder größere Renovierung) sowie sonstige Abstellanlagen (Neuerrichtung und Erweiterung) für mehr als 10 Abstellplätze muss mind. 1 Ladepunkt mit einer Ladeleistung von mind. 22 kW je angefangene 25 KFZ-Abstellplätze sowie die Leitungsinfrastruktur zur nachträglichen Ausstattung mit Ladepunkten für E-Fahrzeuge für zumindest einen Abstellplatz je angefangene 5 Abstellplätze hergestellt werden.

Zur Novelle

KOMMUNALES LOBBYING



LANDESPREIS ENERGY GLOBE STYRIA AWARD 2022 ***Einreichung noch bis 23.11.2021 möglich***

Der Preis wird in vier Rubriken sowie zu einem Fokusthema vergeben:

- Forschung: Forschung mit hohem Innovationsgrad
- Anwendung: öko-innovative Produkte, Dienstleistungen, Geschäftsmodelle, Prozesse und Kampagnen
- Kommunen: herausragendes Engagement auf kommunaler Ebene
- Jugend und Bildung: Projekte von/für junge Menschen sowie Bildungsprojekte

- Fokusthema „Industrie“: einzigartige Projekte, die neue Impulse setzen für die Dekarbonisierung des Industriesektors

Eine Expert/innen-Jury wählt aus allen steirischen Einreichungen die Preisträger/innen, welche 2022 ausgezeichnet werden. Die Einreichung ist unter www.energyglobe.at möglich, Einsendeschluss ist der 23. November 2021. Details zu den Teilnahmebedingungen erfahren Sie auf www.technik.steiermark.at/energyglobe .

Foto:
Lukasiewicz



INITIATIVE „MEINE REGION – HEIMAT. ZUKUNFT. LEBENSRAUM.“

Startschuss am 1.10.2021 in der Steiermark.

Jede Region bietet eine ganz eigene Lebensqualität und sieht sich mit anderen Herausforderungen konfrontiert. Vor allem die COVID-Pandemie hat auch für neue Herausforderungen gesorgt. Um Österreichs Regionen bei ihrer Entwicklung bestmöglich zu unterstützen wurde die Initiative „Meine Region – Heimat. Zukunft. Lebensraum.“ gestartet. Gemeinsam

mit LH Schützenhöfer, Landesvorsitzenden Bgm. Kurt Wallner und anderen Vertretern der Landes- und Kommunalpolitik sowie Tristan Horx vom Zukunftsinstitut fiel der Startschuss in der Steiermark.

Ziel der Dialogtour ist innovative Ideen vor den Vorhang zu holen, Menschen zu vernetzen und gleichwertige Lebensbedingungen zwischen Stadt und Land sicherzustellen. Die Regionen sind die Lebensadern unseres Landes, ihre Potentiale sollen mit dieser Initiative gehoben und ihre Stärken ausgebaut werden. Der nächste Stopp im Rahmen der Dialogtour wird am 3. November 2021 in Niederösterreich sein und sich den Herausforderungen der Sicherung der regionalen Daseinsvorsorge widmen.

Meine Region - Heimat, Zukunfts, Lebensraum - Informationen



LOGOVERSITY – WEITERBILDUNGS-PROGRAMM **Online**

Das Logo Jugendmanagement hat über den Sommer das Online-Weiterbildungsprogramm erweitert. Ab sofort stehen alle Online-Weiterbildungen der vergangenen LOGOversities auf der Online-Plattform digiges.stmk.gv.at des Landes Steiermark zur Verfügung. Mit der LOGOversity können Sie sich jederzeit, wann und wo Sie wollen, kostenlos und flexibel zu vielen Themen der Jugendarbeit weiterbilden. So gibt es z.B. Online-Weiterbildungen zu jugendrelevanten Themen wie „Online-Gaming“, „Up-Cycling“, „Mehr Humor in der Jugendarbeit“ sowie „Musik in den heutigen Jugendkulturen“.

Zielgruppe sind Multiplikator/innen aus allen Bereichen der Jugendarbeit, Lehrer/innen, Mitarbeiter der Schulsozialarbeit, Produktionsschulen usw. Der Einstieg ist jederzeit auf digiges.stmk.gv.at möglich, somit ist man zeitlich & örtlich 100% flexibel. Dauer ist 1 h je Fortbildung. Kosten sind keine. Weitere Informationen zu den **Inhalten** sowie Informationen zur **Registrierung und Anmeldung** finden Sie auf www.logo.at/logoversity.



STEIRISCHER DACHVERBAND DER OFFENEN **JUGENDARBEIT** **Monatlicher Newsletter des Dachverbands**

Wir dürfen wieder auf den monatlichen Newsletter des Dachverbandes unter dem Link <http://www.dv-jugend.at/newsletter/> hinweisen.



KLIMAKOMPETENZ IN DER PFLEGE **Vortragsreihe des Umwelt-Bildungs-** **Zentrum Stmk.**

Die Vortragsreihe „Klimakompetenz in der Pflege“ ist für Einzelpersonen/Gruppen/Klas-

sen aus ganz Österreich gedacht. Diese können bei Onlineterminen mit dabei sein. Im November werden in 10 Onlinevorträgen die Zusammenhänge zwischen Klimawandel und Gesundheit speziell im Bereich Pflege beleuchtet.

Details und Programm zum Projekt finden Sie auf www.klimakompetenz.at. Eine Anmeldung ist einfach und formlos an michael.krobath@ubz-stmk.at zu richten und die Teilnahme kostenlos. Alle Interessierten, Lehrende, Auszubildende im Bereich Pflege, Einzelpersonen oder Gruppen/Klassen können teilnehmen.



JAHRESTAGUNG DATENSCHUTZRECHT 2021

Die Manz Rechtsakademie veranstaltete am 28. September die Datenschutz Jahrestagung in Linz

Dabei berichtete Dr. Mathias Schmidl über die aktuelle Rechtsprechung der Datenschutzbehörde und Gerichte. Zudem waren Verbandsklagen im Datenschutz, Aktuelles zum internationalen Datenverkehr und das Widerspruchsrecht Inhalt der lehrreichen Vorträge. Anschließend konnten in Diskussionsrunden viele offene Fragen der Zuhörer beantwortet werden. Voraussichtlich wird auch im Jahr 2022 wieder eine Jahrestagung Datenschutzrecht der Rechtsakademie Manz stattfinden.



NEUE SDG-INDIKATOREN FÜR STEIRISCHE STÄDTE UND GEMEINDEN

Neues Kennzahlenset zur Bewertung des SDG-Prozess für steirische Städte und Gemeinden entwickelt.

Die Agenda 2030 mit den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals - SDG) stellt die zentralen Herausforderungen unserer Zeit in den Mittelpunkt. Die SDGs können auf kommunaler Ebene strategisch genutzt werden, indem alle vorhandenen Strategien und Programme miteingebunden und gesamthaft sichtbar gemacht werden. Zur Unterstützung wurden dazu seitens des Landes einige Unterlagen speziell für die Bedürfnisse der steirischen Kommunen erarbeitet und stehen unter Agenda 2030 - Nachhaltigkeit - Land Steiermark als Download zur Verfügung.

[Zur steirischen Agenda 2030-Website](#)
[SDG-Indikatoren zum Download](#)

